

Jahresbericht des Präsidenten für das Vereinsjahr 2010

Geschätzte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen

Die Zeit verfliegt wie im Fluge. Ich freue mich Ihnen, Euch heute Bericht zu erstatten über die Tätigkeit des Trägervereines Midnight Basket Emmen (MBE) sowie der Abendleitung. Als anerkannte Institution der Emmen Kultur stellt die Arbeit mit den Jugendlichen in und teilweise ausserhalb der Rossmooshalle ein wichtiger Bestandteil des Jugendangebotes der Gemeinde Emmen dar.

Wiederum war das vergangene Jahr aus Sicht des Trägervereines nicht durch ausserordentlichen Aktivitäten und Höhenflüge gekennzeichnet. Kein Summer Jam, kein Sportday wurden durchgeführt. Somit beschränkte sich die Tätigkeit des Vorstandes auf die ihm zugedachten strategischen Planungsaufgaben sowie die Führung der Abendanlässe zusammen mit der Abendleitung.

Als verdiente Auszeichnung und als Höhepunkt des Vereinsjahres durften die Boys und Girls zusammen mit den Coaches, der Abendleitung und dem Vorstand am 25. November 2011 den Impulspreis der Gemeinde Emmen in Empfang nehmen. Dieser mit Fr. 5'000.- dotierte Preis wurde durch Gemeindepräsident Thomas Willi in einer würdigen und durch die Rap Darbietung der Preisträger super umrahmte Feier an Fitim Islami übergeben. Es war eine super Erfahrung für die Jugendlichen, die zeigte, dass Ausdauer, Freude und Gemeinschaftssinn sich lohnen.

Vorstand

Der Vorstand traf sich zu fünf protokollierten Sitzungen. Gemäss unserem Leitsatz:

"Wir schaffen den nötigen Hintergrund um den Betrieb von Midnight Basket Emmen organisatorisch, emotionell und ideell sicherzustellen."

und den Statuten haben wir schwergewichtig die folgenden Themen behandelt:

- Klärung und/oder Erarbeitung von Grundlagen und Entscheiden in den Bereichen Finanzen, Kommunikation, Marketing und Werbung und Personelles;
- Klärung von organisatorischen Fragen, insbesondere im Zusammenhang mit der Nahtstelle

Der Vorstand setzte sich im vergangenen Vereinsjahr wie folgt zusammen:

Brauchli Stefan	Präsident
Nauer Marcus	Vizepräsident, Kassier
Ettlin Silvia	Administration, Buchhaltung, Helferorganisation
Diaz Miguel-Angel (Mich)	Kommunikation und Medien, Helferorganisation
Winiger Annelies	Beisitz
Wenning Leon	Vertreter Abendbetrieb
Vakant	Aktuar, Werbung und Marketing

Leon Wenning übernahm die Abendleitung von Raphael Bühlmann. Er hat sich sehr schnell in seine Aufgabe und das Abendteam integrieren können und führt die Veranstaltungen mit viel Engagement und offensichtlicher Freude. Er vertrat an den Vorstandssitzungen jeweils sehr engagiert und kompetent die Interessen der Jugendlichen.

Ein Schwergewicht in diesem Jahr war der Aufbau der neuen Homepage. Dank der hohen Fachkompetenz von Mich Diez ist diese wieder auf der Höhe der Zeit. Der Besucher kann schnell alle relevanten Informationen über Midnight Basket Emmen erfahren. Sie ist zudem sehr offen und absolut transparent gestaltet. Dadurch können sich auch neue Projekte in anderen Orten der Schweiz ein Bild machen, wie die Organisation möglich wäre und mit welchem finanziellen Aufwand gerechtfertigt werden sollte.

Viele Diskussionen drehten sich um die Zusammensetzung der Abendleitung. Sind vier Personen ideal? Haben wir zu viele oder zu wenige Leiter? Dank Leon konnten wir immer wieder die richtige Mischung finden und so ist sichergestellt, dass auch Abgänge aus dem Leiterteam verkraftet werden könnten. Es ist dem Vorstand für die Zukunft wichtig, dass wir gut ausgebildete und motivierte Abendleiter und Coaches haben. In diese Richtung sind wir auch bereit zu investieren und das Angebot von Kursbesuchen zu fördern.

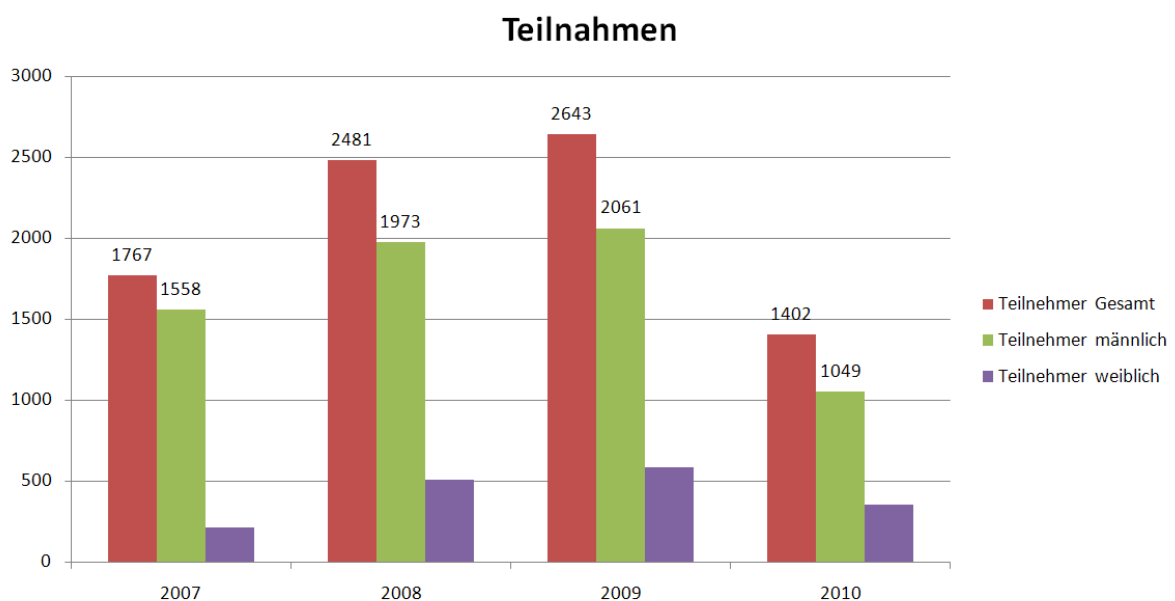
Abendbetrieb

Der Abendbetrieb fand 2010 33 Mal statt. Die Zahl der Teilnehmenden hat sich im Verhältnis zu den Höchstzahlen im Vorjahr (155) wieder in überschaubare und vor allem sichere Dimensionen bewegt.

Die Abendleitung unter Leon Wenning hatte zusammen mit den Coaches gut zusammengearbeitet und musste nur in Einzelfällen korrigierend eingreifen. Spannend ist, dass wir eine veritable Warteliste haben für die Jobs als Juniorcoach. Das freut den Vorstand sehr und zeigt uns auf, dass sie die Eigendynamik, welche wir seit Beginn des Projektes stets gefördert haben, nun Früchte trägt. Ein Verein, welcher sich keine Sorgen um den Führungsnachwuchs machen muss ist sicher gut aufgestellt für die Herausforderungen der Zukunft.

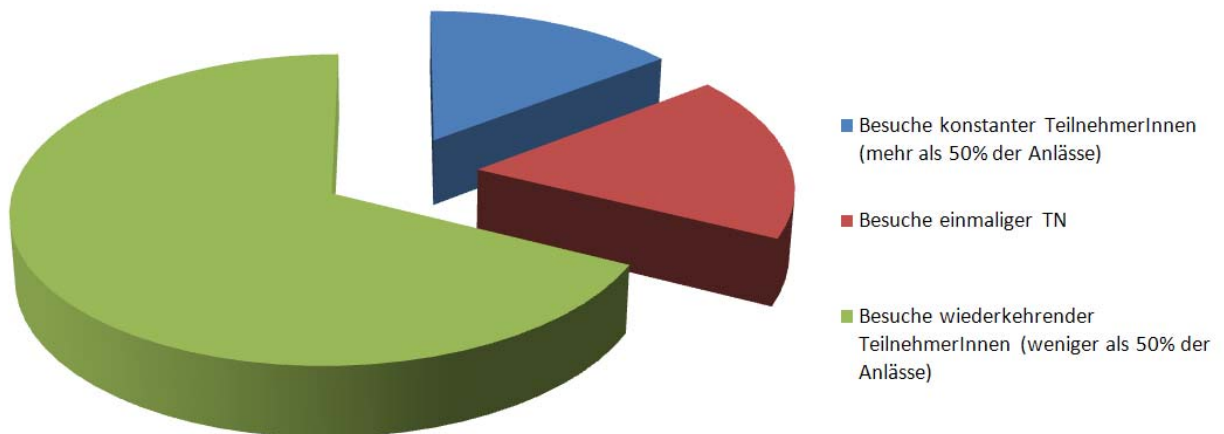
Statistik

Die Statistik basiert wiederum auf den Angaben, welche direkt dem Erfassungstool von ideesport CH entnommen werden konnten. Die dort erfassten Angaben entsprechen denjenigen Daten, welche Silvia Ettlin jeweils nach den Veranstaltungen aufgrund der Abendberichte im System erfasst. Sie sehen für das Jahr 2010 wie folgt aus:



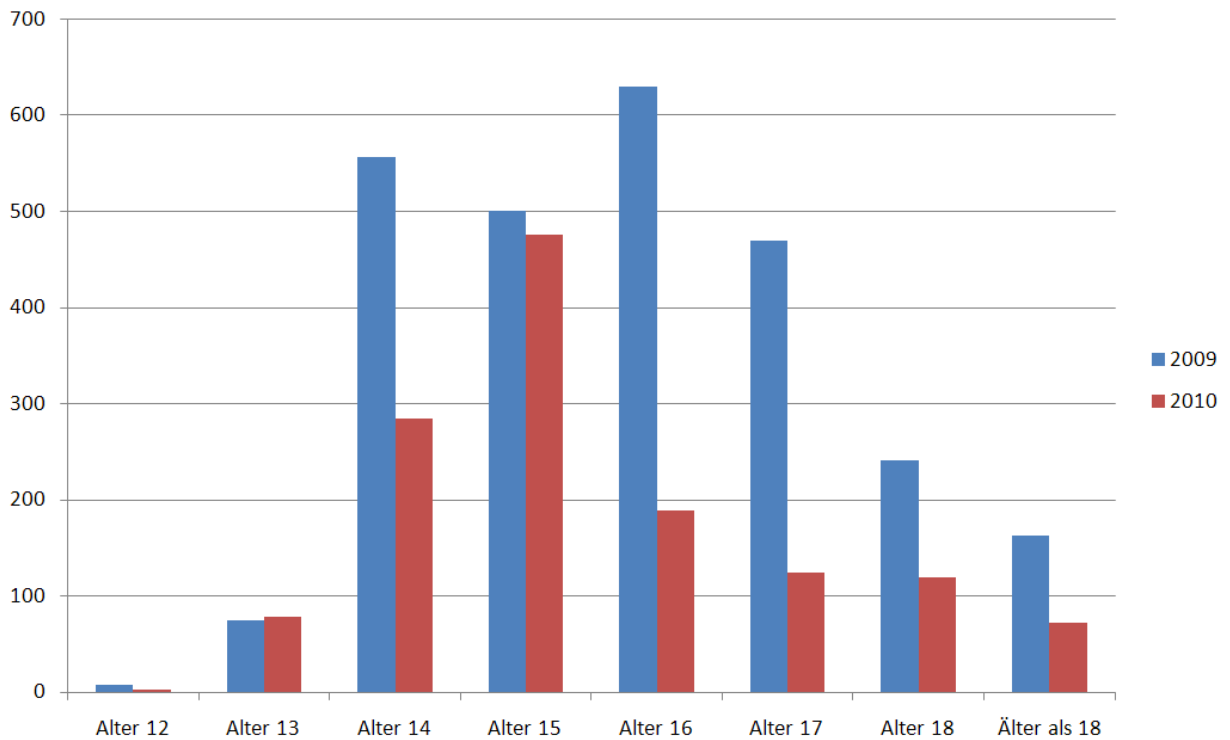
Wir hatten im vergangenen Jahr eine markante Abnahme der Teilnehmenden an den Abendveranstaltungen zu verzeichnen. Die Zahlen zu Beginn der Saison waren eher tief und haben sich im Verlauf des Jahres wieder gut erholt. Die Konkurrenz in der Nachbarschaft schläft auch nicht resp. die Besucherzahlen haben sich aus dem Hype-Jahr 2009 wieder in gute und überschaubare Grössen bewegt. Das Verhältnis zwischen Boys und Girls scheint sich immer mehr auszugleichen

Teilnehmertreue



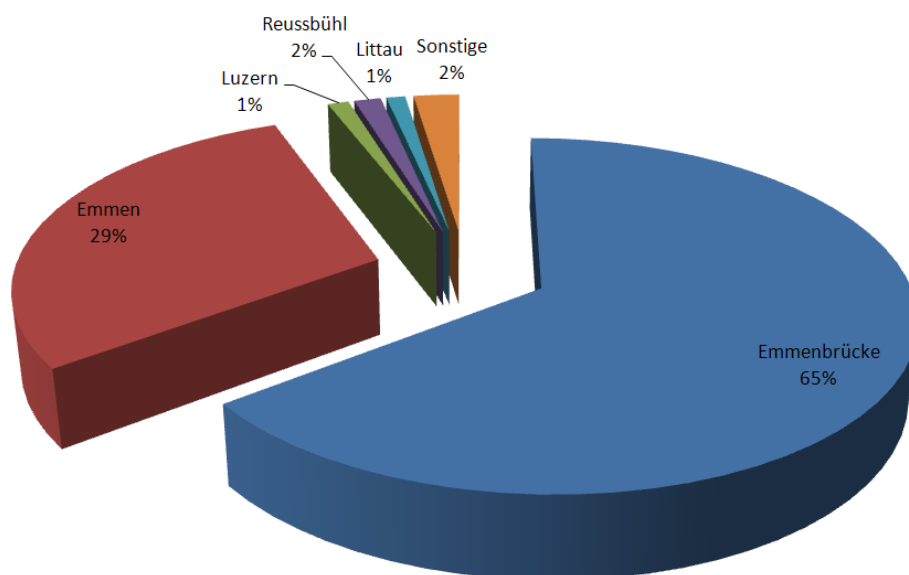
MBE bietet wie in den vergangenen Jahren ein sicheres Gefäss für Jugendliche. In einem geschützten Rahmen können sie eigenverantwortlich den Kontakt zueinander pflegen, sich austauschen oder einfach nur Spass und Freude haben. Die Veranstaltungstreue ist noch immer sehr hoch, ein harter Kern ist auch im vergangenen Jahr bei fast allen Veranstaltungen dabei gewesen.

Altersverteilung



MBE hat als Zielgruppe die Jugendlichen zwischen 13 und 17 Jahren. Es hat im vergangenen Jahr markante Verschiebungen nach unten bei den 16-17 Jährigen Teilnehmenden gegeben. Die Gründe dafür können vielfältig sein, sind durch uns aber nur schwer zu verändern. Hoch ist noch immer die Anzahl der älteren Teilnehmenden. Ihnen scheint der Verbleib in der Gruppe, wenigstens für eine Übergangszeit, sehr wichtig zu sein.

Wohnort nach Teilnahmen



Midnight Basket Emmen für die Jugendlichen von Emmen, das passt genau. Wenige Teilnehmende kommen aus anderen Gemeinden der Agglomeration Luzern oder sogar von noch weiter weg nach Emmen. Offensichtlich funktionieren dort die Angebote ähnlich wie MBE gut.

Rückblick der Abendleitung

Nach rückläufigen Teilnehmerzahlen in der Rossmooshalle Anfang 2010 haben wir durch Werbung und einige Events die Zahl der Jugendlichen in der Halle wieder auf durchschnittlich 50 bis 60 Teilnehmer erhöhen können. Auch der Preis Emmen Impuls hat einen Teil dazu beigetragen. Auffällig ist die Entwicklung, dass die Mädchen den Midnightabend immer mehr zu schätzen wissen. Einen heutigen Anteil von bis zu 1/3 weiblicher Teilnehmer konnten wir in den letzten Jahren nie beobachten. Auch erscheinen die Damen wesentlich aktiver am Spielgeschehen teilzunehmen.

Die Eventgestaltung startete im zweiten Halbjahr 2010 in erster Linie durch kleine oder grössere Turniere und sportliche Wettbewerbe, welche von den Coaches selbstständig organisiert wurden. Dazu haben wir einen finanziellen Anreiz angeboten, der mehrfach gerne angenommen wurde. Das Ziel war es, einen grossen Event (Konzert/Workshop) zu organisieren. Was uns in dem Halbjahr aber leider nicht gelang.

Dafür konnten wir das laufende Halbjahr mit einem Breakdance Event mit der Crew "Central Unity Rockers" starten. Und vor vier Wochen konnten wir eine weitere Dance Crew "Intunix" (Hip Hop) anbieten mit einem anschliessenden Tanz Workshop. Beide Veranstaltungen wurden von den Besuchern sehr gut angenommen und eine Mehrzahl von Jugendlichen hat sich daran mit Freude beteiligt. Auf der anderen Seite ist aber das Engagement der Coaches, einen Event zu organisieren, wieder etwas eingeschlafen.

Mit der Arbeit der Coaches sind wir in der Abendleitung im Grossen und Ganzen zufrieden. Natürlich müssen immer wieder Zuverlässigkeit, Engagement und Pflichten eingefordert werden. Aber die Gruppe hat sich nach einem grösseren Umbruch wieder gefunden und funktioniert relativ selbstständig im Abendbetrieb.

Erwähnenswert ist weiterhin die Teilnahme einer kleinen Gruppe Coaches am Stadtlauf in der Kategorie "Altstadtplausch" und ein Orchester Besuch zusammen mit dem Vorstand im KKL "Film-musik" mit Apéro - Beide Veranstaltungen waren für mich und die teilnehmenden Coaches ein eindrückliches Erlebnis.

Insgesamt resümiere ich, dass Midnight gut für die Zukunft aufgestellt ist. Der Vorstand beteiligt sich im letzten Jahr verstärkt unterstützend an der Werbung und Gestaltung der Abende in der Halle. Wir haben von einigen Seiten grosse Anerkennung und Aufmerksamkeit für unsere geleistete Arbeit erfahren (Preis "Emmen Impuls"). Wir haben an den meisten Abenden eine sehr gute Stimmung mit den Teilnehmenden in der Halle erlebt und der Zusammenhalt der Coachgruppe wächst.

Was aber nicht vergessen werden darf - bei allem Erfolg im letzten Jahr – ist, dass es für viele Coaches auch einfach eine Möglichkeit ist, Geld zu verdienen. Und dies bei einem Job, der nicht jeden Abend nur Spass macht und jedem Einzelnen etwas abverlangt - und dieses neben den anderen Verpflichtungen wie Schule und Berufsausbildung.

Ausblick

MBE ist auf guten Wegen. Stabile Teilnehmendenzahlen, ein Top motiviertes Team der Abendleitung, den Coaches sowie perfekte finanzielle Verhältnisse. Was will man noch mehr. Im neuen Jahr wird ein Schwergewicht sicherlich sein, den Vorstand wieder zu komplettieren. Zudem werden sich der Vorstand und die Abendleitung verstärkt der Werbung und dem Marketing zuwenden um ein weiteres Absinken der Besucherzahlen aufzufangen.

Diesmal meine ich es wirklich ernst. Meine Vorstandskolleginnen und -kollegen konnten mich noch zu einem weiteren Jahr als Präsident motivieren. Das ist auch gut so. An der nächsten Generalversammlung werde ich aber definitiv das Szepter in neue Hände legen.

Dank

Es sind so viele, welche uns Gutes antun. Wohin ich blicke, nehme ich nur Wohlwollen und Anerkennung wahr. Und dies weit über die Gemeindegrenzen hinaus. Ich danke meinen Vorstands - Kolleginnen und - Kollegen für die sehr kameradschaftliche und professionelle Zusammenarbeit.

Der Abendleitung unter der Leitung von Leon, allen Coaches, den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer danke ich für ihren vorbildlichen Einsatz zugunsten der Jugendlichen und des Images der Gemeinde Emmen. Ohne Euch hätte Midnight Basket Emmen kein Leben, wäre nicht machbar.

Besonders wertvoll für uns sind die grossen und kleineren Sponsoren und Sympathisanten. Sie ermöglichen es uns, dass wir auch das kommende Jahr ohne finanzielle Sorgen angehend dürfen. Ein spezieller Dank gebührt der Gemeinde Emmen für die finanzielle und ideelle Unterstützung unseres Vereines. Ihren Mitarbeitenden, insbesondere den Hallenwarten, danken wir für die stets angenehme und unkomplizierte Zusammenarbeit.

Emmen, 19. Mai 2011

Stefan Brauchli

Präsident Trägerverein Midnight Basket Emmen

Bilanz per 31.12.2010

	Saldo CHF
AKTIVEN	
Kasse	4.15
Postkonto Emmenbrücke	2'941.10
Konto Raiffeisenbank Emmenbrücke	42'177.40
Transitorische Aktiven	0.00
Verrechnungssteuer	42.95
Genossenschaftsanteil Raiffeisenbank	200.00
Mobilien (Musikanlage / Töggelikasten)	1.00
Summe AKTIVEN	45'366.60
PASSIVEN	
Kreditoren	0.00
Rückstellungen allgemein	2'000.00
Rückstellungen zweckgebunden	7'500.00
Quellensteuer	4.25
Transitorische Passiven	8'453.75
Vereinsvermögen	14'832.55
Summe PASSIVEN	32'790.55
Gewinn aus Bilanz	12'576.05

Erfolgsrechnung per 31.12.2010

	Saldo CHF	Budget 2009
AUFWAND		
Abendleitung	2'217.50	7'000.00
Hintergrundarbeit (Personal, Finanzen, Admin.)	3'000.00	3'000.00
Sport- / Juniorcoaches	10'990.00	15'000.00
Sozialeistungen	308.35	300.00
Workshops / Midnight Network	600.00	1'600.00
Büromaterial	132.00	500.00
Porto / Telefon / SMS-Kosten	73.65	500.00
Versicherungen	178.50	300.00
Druck Flyer MB	0.00	500.00
Spielmaterial / Druck Shirts	1'328.45	1'000.00
Spezielle Anlässe	555.65	2'000.00
Bank- / Postspesen	61.30	50.00
Vorstand / GV / Revision	1'070.70	1'500.00
Sonstiger Aufwand	1'366.55	2'000.00
Abschreibungen	0.00	0.00
Summe AUFWAND	21'882.65	35'250.00
ERTRAG		
Materialspenden Preise	0.00	200.00
Spezielle Anlässe	0.00	0.00
Gemeindestellen	10'000.00	10'000.00
Lokale Organisationen (Kirchen)	5'000.00	5'500.00
Stiftungen	12'500.00	17'500.00
Mitgliederbeiträge / Spenden	1'400.00	2'500.00
Fachstellen / Kanton	0.00	0.00
Beitrag Bund	500.00	0.00
Zinsertrag	58.70	0.00
Sonstiger Ertrag / Emmer Impuls 2010	5'000.00	10.00
Summe ERTRAG	34'458.70	35'710.00
Gewinn aus Erfolgsrechnung	12'576.05	460.00